

Segensworte 2020

Numeri / 4. Mose 6,24-27 (Hd/LUT/EU/ELB/HFA/GNB): **Aaronitischer Segen**

24 Der HERR segne dich und beschütze dich!

25 Der HERR blicke dich freundlich an und sei dir gnädig!

26 Der HERR blicke liebend auf dich und gebe dir Frieden!

24 Der HERR segne dich und behüte dich; 25 der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; 26 der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. 27 So sollen sie meinen Namen auf die Israeliten legen, dass ich sie segne.

24 Der HERR segne dich und behüte dich. 25 Der HERR lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig. 26 Der HERR wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Frieden. 27 So sollen sie meinen Namen auf die Israeliten legen und ich werde sie segnen.

24 Der HERR segne dich und behüte dich! 25 Der HERR lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig! 26 Der HERR erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden! 27 Und so sollen sie meinen Namen auf die Söhne Israel legen, und ich werde sie segnen.

24 ›Der HERR segne dich und behüte dich! 25 Der HERR blicke dich freundlich an und sei dir gnädig! 26 Der HERR wende sich dir in Liebe zu und gebe dir Frieden!‹ 27 So sollen sie in meinem Namen zu den Israeliten sprechen, und ich selbst werde mein Volk dann segnen.

24 Der Herr segne euch und beschütze euch! 25 Der Herr blicke euch freundlich an und schenke euch seine Liebe! 26 Der Herr wende euch sein Angesicht zu und gebe euch Glück und Frieden! 27 Mit diesen Worten sollen sie den Leuten von Israel die Segenskraft meines Namens zusprechen.[3] Dann werde ich mein Volk Israel segnen.

de.wikipedia.org/wiki/Segen

Segen ([althochdeutsch](#) *segan*, auch *segon*, *segin*, *segen*^[1], entlehnt aus [lateinisch](#) *signum* „Zeichen, Abzeichen, Kennzeichen“, ab dem späten 2. Jahrhundert auch *Kreuzzeichen*) bezeichnet in vielen Religionen ein Gebet oder einen [Ritus](#), wodurch Personen oder Sachen Anteil an göttlicher Kraft oder Gnade bekommen sollen. Der christliche Begriff *Segen* entspricht dem lateinischen Wort *benedictio*, abgeleitet von *benedicere* aus *bene* („gut“) und *dicere* („sagen“), ...

Ziel des Segens bzw. Segnens (lateinisch *signandum*) ist die Förderung von Glück und Gedeihen oder die Zusicherung von Schutz und Bewahrung. Der Segen erfolgt mit Worten und Gebärden (z. B. [Handauflegung](#), [Segensgestus](#), [Orante](#), [Kreuzzeichen](#), [Salbung](#)), die die wohlthätige Zuwendung eines Gottes zu der gesegneten Person oder der gesegneten Sache symbolisieren (*siehe* [Segenszeichen](#)).

ekhn.de/aktuell/gluecksegen/ueber-den-segen/segenssprueche/segenssprueche-irische-segen.html

Mögest du immer einen Freund an deiner Seite haben,
der dir Vertrauen gibt, wenn es dir an Licht und Kraft gebracht.

Mögen alle deine Himmel blau sein,
mögen alle deine Träume wahr werden,
mögen alle deine Freunde wahrhaft wahre Freunde
und alle deine Freuden vollkommen sein,
mögen Glück und Lachen alle deine Tage ausfüllen -
heute und immerzu ja,
mögen sich alle deine Träume erfüllen.

Dass jede Gabe, die Gott dir schenkt, mit dir wachse,
und dir dazu diene, denen Freude zu schenken, die dich mögen.
Dass du immer einen Freund hast, der es wert ist, so zu heißen,
dem du vertrauen kannst, der dir hilft, wenn du traurig bist,
der mit dir gemeinsam den Stürmen des Alltags trotzt.
Und noch etwas wünsche ich dir:
Dass du in jeder Stunde der Freude
und des Schmerzes die Nähe Gottes spürst -
das ist mein Wunsch für dich, und für alle, die dich mögen.
Das ist mein Wunsch für dich - heute und alle Tage.

Möge Gott auf dem Weg,
den du vor dir hast, vor dir hergehen.
Das ist mein Wunsch für deine Lebensreise.
Mögest du die hellen Fußstapfen des Glücks finden
und ihnen auf dem ganzen Weg folgen.

Möge die Straße dir entgegeneilen.
Möge der Wind immer in deinem Rücken sein.
Möge die Sonne warm auf dein Gesicht scheinen
und der Regen sanft auf deine Felder fallen.
Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich im Frieden seiner Hand.

Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen,
möge der Wind dir den Rücken stärken.
Möge die Sonne dein Gesicht erhellen
und der Regen um dich her die Felder tränken.
Und bis wir beide, du und ich, uns wiedersehen,
möge Gott dich schützend in seiner Hand halten.
Gott möge bei dir auf deinem Kissen ruhen.
Deine Wege mögen dich aufwärts führen,

freundliches Wetter begleite deinen Schritt.
Und mögest du längst im Himmel sein,
wenn der Teufel bemerkt,
dass du nicht mehr da bist.

Gott segne jeden Schritt, den ich mache
und segne den Grund unter meinen Füßen.

Mögest du warme Worte an einem kalten Abend haben,
Vollmond in einer dunklen Nacht
und eine sanfte Straße auf dem Weg nach Hause.

Möge Gott auf dem Weg, den du gehst, vor dir hereilen.
Das ist mein Wunsch für deine Lebensreise.

Mögest du die hellen Fußstapfen des Glücks finden
und ihnen auf dem ganzen Weg folgen.

Gott sei vor dir,
um dir den Weg der Befreiung zu zeigen.
Gott sei hinter dir,
um dir den Rücken zu stärken
für den aufrechten Gang.

Gott sei neben dir,
eine gute Freundin
und ein guter Freund
an deiner Seite.

Gott sei um dich
wie ein schönes Tuch
und eine wärmende Alpakadecke,
wenn Kälte dich blass macht
und Lieblosigkeit dich frieren lässt.

Gott sei in dir
und weite Dein Herz,
zu lieben
und für das Leben zu kämpfen.

Möge dir die Arbeit
immer flott von der Hand gehen.
Nicht minder eifrig sei deine Hand,
wenn sich eine andere um Hilfe
nach der deinen ausstreckt.

Wenn du strauchelst,
weil dir die Arbeit zu schwer wird,
möge die Erde tanzen,
um dir das Gleichgewicht wiederzugeben.

Mögest du immer Arbeit haben, für deine Hände etwas zu tun.
Mögest du immer Geld in der Tasche haben, eine Münze oder zwei.
Immer möge das Sonnenlicht auf deinem Fenstersims schimmern
und in deinem Herzen die Gewissheit wohnen,
dass ein Regenbogen auf den Regen folgt.
Die gute Hand eines Freundes möge dir immer nahe sein,
und Gott möge dir dein Herz mit Freude erfüllen
und deinen Geist ermuntern, dass du singst.

Das Grün der Wiesen erfreue deine Augen,
das Blau des Himmels überstrahle deinen Kummer,
die Sanftheit der kommenden Nacht
mache alle dunklen Gedanken unsichtbar.

Möge Gott das Wasser in deinem Brunnen nie versiegen lassen.
Möge Gott die Milch deiner Kuh nie versiegen lassen.
Möge Gott die Quelle deiner Wohltaten, die du anderen erweist,
nie versiegen lassen.

Mögen die Regentropfen sanft auf dein Haupt fallen.
Möge der weiche Wind deinen Geist beleben.
Möge der sanfte Sonnenschein dein Herz erleuchten.
Mögen die Lasten des Tages leicht auf dir liegen.
Und möge unser Gott dich hüllen in den Mantel seiner Liebe.

Möge der erste Strahl der Sonne
heute das Auge des traurigsten Menschen
treffen, den du kennst.
Möge das erste Wort aus deinem Munde
heute das Auge des traurigsten Menschen
zum Lachen bringen, der dir begegnet.

2. Korinther 13,13 (NeÜ) (CBU):

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

Die freundliche Zuwendung des Herrn Jesus, des Messias, und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des heiligen Gottesgeistes mögen mit euch allen sein!

Der Herr sei vor dir,
um dir den rechten Weg zu zeigen,
der Herr sei neben dir,
um dich in die Arme zu schließen und dich zu schützen,
der Herr sei hinter dir,
um dich zu bewahren vor der Heimtücke böser Menschen,
der Herr sei unter dir, um dich aufzufangen,
wenn du fällst und dich aus der Schlinge zu ziehen,
der Herr sei in dir,
um dich zu trösten, wenn du traurig bist,
der Herr sei um dich herum, um dich zu verteidigen,
wenn andere über dich herfallen,
der Herr sei über dir, um dich zu segnen.
Altirischer Segenswunsch aus aphorismen.de

viabilia.de/irische-segenswuensche

Mögest du immer Arbeit haben,
für deine Hände etwas zu tun,
aber möge der Sonntag
der Ankerplatz für deine Seele sein.

Dein Herz sei voll Zuversicht,
dass nach jedem Gewitter
ein Regenbogen am Himmel steht.

Mögen Zeichen an der Straße
Deines Lebens sein,
die Dir sagen, wohin Du
auf dem Wege bist.

Mögest Du die Kraft haben,
die Richtung zu ändern,
wenn Du die alte Straße
nicht mehr gehen kannst.

Nimm dir Zeit zum Träumen,
das ist der Weg zu den Sternen.
Nimm dir Zeit zum Nachdenken,
das ist die Quelle der Klarheit.
Nimm dir Zeit zum Lachen,
das ist die Musik der Seele.
Nimm dir Zeit zum Leben,
das ist der Reichtum des Lebens.

Nimm dir Zeit zum Freundlichsein,
das ist das Tor zum Glück.

Gott sei vor Dir,
um Dir den Weg
der Befreiung zu zeigen.

Gott sei hinter Dir,
um Dir den Rücken zu stärken
für den aufrechten Gang.

Gott sei neben Dir,
eine gute Freundin
und ein guter Freund
an Deiner Seite.

Gott sei um Dich
wie ein schönes Tuch
und eine wärmende Alpaka-Decke,
wenn Kälte Dich blass macht
und Lieblosigkeit Dich frieren lässt.

Gott sei in Dir
und weite Dein Herz,
zu lieben und
für das Leben zu kämpfen.

Mögest Du Ruhe finden,
wenn der Tag sich neigt
und Deine Gedanken noch einmal
die Orte aufsuchen,
an denen Du heute
Gutes erfahren hast.
Auf dass die Erinnerung
Dich wärmt und gute Träume
Deinen Schlaf begleiten.

Möge die Straße uns zusammenführen
und der Wind in Deinem Rücken sein;
sanft falle Regen auf Deine Felder
und warm auf Dein Gesicht der Sonnenschein.

Führe Die Straße, die Du gehst
immer nur zu Deinem Ziel bergab;
hab, wenn es kühl wird, warme Gedanken
und den vollen Mond in dunkler Nacht.

Segen sei mit dir,
der Segen strahlenden Lichtes.

Licht um dich her
und innen in deinem Herzen.
Sonnenschein leuchte dir
und erwärme dein Herz,
bis es zu blühen beginnt
wie ein großes Torffeuer,
und der Fremde tritt näher,
um sich daran zu wärmen.

Aus deinen Augen strahle
gesegnetes Licht, wie zwei Kerzen
in den Fenstern eines Hauses,
die den Wanderer locken,
Schutz zu suchen dort drinnen
vor der stürmischen Nacht.

Wen du auch triffst,
wenn du über die Straße gehst,
ein freundlicher Blick von dir
möge ihn treffen.

Segne uns mit der Weite des Himmels,
segne uns mit der Wärme der Sonne,
segne uns mit der Frische des Wassers,
himmlischer Vater, segne uns.

Segne, Vater, tausend Sterne,
segne, Vater, unsre Erde,
segne, Vater, Meer und Land,
segne, Vater, Herz und Hand.

Segne uns mit dem Rauschen der Wälder,
segne uns mit der Ernte der Felder,
segne uns mit der Kraft der Tiere,
himmlischer Vater, segne uns.

Segne, Vater, tausend Sterne,
segne, Vater, unsre Erde,
segne, Vater, Meer und Land,
segne, Vater, Herz und Hand.